

Ehemaliger Profi-Freerider Andi Wittmann steigt auf ePerformance um

von bb - Montag, 8. August 2016

<https://www.pd-f.de/2016/08/08/ehemaliger-profi-freerider-andi-wittmann-steigt-auf-eperformance-um/>



Beginn Originaltext:

XXXXXX

Schweinfurt, 04.08.2016 – Andi Wittmann zählte zu den weltbesten Dirt Bikern, doch ein schwerer Trainingssturz im vergangenen Jahr setzte der Bike-Karriere des 28-jährigen Oberbayern ein jähes Ende. Seitdem kämpft sich Andi Schritt für Schritt zurück auf seine Beine und dann möglichst schnell wieder aufs Rad. Auf ein eBike um genau zu sein. Mit dem [Haibike](#) XDURO Nduro Pro kehrt er zurück auf seine alten Trails und in seine Bike Parks.

Er hält den Hochsprung-Weltrekord auf dem Downhill-Bike mit 5,60 Metern, organisiert Bike-Events wie die „Suzuki Nine Knights“ und wollte gerade ins Enduro Renngeschehen einsteigen, als ein missglückter Testsprung in Ruhpolding im letzten August sein Leben komplett veränderte. Nach unzähligen Brüchen, extremen Schmerzen und vier Monaten im Rollstuhl war seine Bike-Karriere fürs erste beendet. Dass ihm ausgerechnet ein eBike auf seinem Weg zurück ins Sportlerdasein verhelfen wird, hätte er sich nicht zu denken gewagt. Früher hat er die E-Biker am Berg belächelt, ein Motor am Bike hatte für ihn nichts mit Sport zu tun. Doch der Unfall ließ den 28-jährigen so manch vorschnelles Urteil revidieren – aus der Not heraus setzte er sich auf ein [E-Bike](#) und hat die Vorzüge schnell schätzen gelernt. Denn, „dank Elektrounterstützung habe ich meinen ersten Berggipfel noch während meiner Reha-Zeit erreicht. Das war unglaublich wichtig für mich und meine Psyche,“ erzählt Wittmann. Am Berg gleicht das [Pedelec](#) nicht nur seine fehlende Muskelmasse aus, es entlastet durch den niedrigen Schwerpunkt auch seine Füße und federt die Schläge ab. „Das E-Bike ist mental generell wichtig für mich, weil es mir Frust-Erlebnisse erspart. Ich kann testen, wo meine Grenzen sind und jedes Mal ein wenig herumspielen ohne zu scheitern. Man kann total befreit auffahren und entdeckt

Seite 1/2

Abdruck frei | Beleg erwünscht | Download unter www.pd-f.de

»»»» pressedienst-fahrrad GmbH »»

ortelsburger straße 7 37083 göttingen

t +49.551.9003377-0 f +49.551.9003377-11 m +49.171.4155331

gf@pd-f.de

www.pd-f.de

ganz neue Sachen.“

Mit seiner Geschichte kam Andi Wittmann auf den unterfränkischen Pionier in Sachen ePerformance zu. „Seine aufrichtige Story und die Art wie er mit seinem Schicksalsschlag umgeht, haben uns schwer beeindruckt“, so Susanne Puello, Geschäftsführerin der [Winora](#) Group. „Deshalb freuen wir uns sehr darüber Andi zu einem unserer Haibike Heroes zu machen. Er ist ein echter Fighter, kämpft jeden Tag für seinen Sport und das finden wir außerordentlich bemerkenswert.“

Innerhalb kürzester Zeit hat Andi Wittmann sein XDURO Nduro Pro als optimales Trainingsgerät zu schätzen gelernt. „Ich kann jetzt Grundaussdauer am Berg steuern. 2.500 Höhenmeter im perfekten Pulsbereich und dazu Techniktraining auf den Trails. Ich hätte niemals gedacht, dass das Bike so agil ist. Man hat überhaupt nicht das Gefühl, dass da ein störender Antrieb dran hängt. Dazu kommt, dass die Geometrie der Wahnsinn ist“, schwärmt der Oberbayer.

XXXXXX

Ende Originaltext

[Bildauswahl zum Thema \(16 Bilder\)](#)

Passende Themen beim pd-f:

[Federgabel und Dämpfer beim MTB einstellen – so geht's!](#)

[Ausgezeichnet 2016: Räder mit Prädikat](#)

[Einfach mehr Spaß auf dem Mountainbike: Das Ende des Umwerfers](#)

[Mountainbike 2016: Sport und Spaß im Gelände](#)

[Mountainbike-Geometrie: die unterschätzte Größe](#)

Passendes Bildmaterial